

pflegen: Demenz

IMPRESSUM

pflegen: Demenz
wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber
in Zusammenarbeit mit Klett und
in Verbindung mit Detlef Rüsing

REDAKTION
Detlef Rüsing
Postfach 1439, 59357 Werne
E-Mail: ruesing@friedrich-verlag.de
Gabriele Gerner
Adresse s. Verlag
E-Mail: gerner@friedrich-verlag.de
www.pflegen-demenz.de

STÄNDIGE MITARBEIT/BEIRAT/REDAKTIONSKREIS
Stephan Braun (Geschwister-Louis-Haus, Hürtgenwald),
Dr. Klaus Maria Perrar (Gerontopsychiatrie, Rheinische
Kliniken, Düren), Beate Radzey (Demenz-Support, Stutt-
gart), RA Ulrich Rüsing (Anwaltskanzlei Rüsing und
Wedewer, Werne), Helga Schneider-Schelte (Dt. Alzheimer
Gesellschaft), Prof. Dr. Martin W. Schnell (Institut für
Pflegerwissenschaft, Priv. Universität Witten/Herdecke),
RA Wolfgang Schuldzinski (Verbraucherzentrale NRW),
Christine Sowinski (Kuratorium Deutsche Altershilfe KDA,
Köln), Dr. Angelika Zegelin (Institut f. Pflegerwissenschaft,
Priv. Universität Witten/Herdecke)

REDAKTIONSSSEKRETARIAT
Katrin Franke
Tel.: 05 11/4 00 04-228, Fax: 05 11/4 00 04-219
www.franke@friedrich-verlag.de

VERLAG
Friedrich Verlag GmbH
Im Brande 17, 30926 Seelze
www.friedrich-verlag.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Michael Conradt, Dr. Friedrich Seydel

PROGRAMMLEITUNG
Maren Ankeremann

ANZEIGENMARKETING
Bernd Schrader (v. i. S. d. P.)
Adresse s. Verlag
Tel.: 05 11/4 00 04-131, Fax: 05 11/4 00 04-975

Anzeigenpreisliste Nr. 1
Gültig ab 15.06.2006

LESERSERVICE
Tel.: 05 11/4 00 04-152, Fax: 05 11/4 00 04-170
E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

GRAFIK UND LAYOUT
Dirk Jäger

DRUCK
Wittmann & Wäsch GmbH + Co. KG
Fränkische Str. 41, 30455 Hannover

BEZUGSBEDINGUNGEN
pflegen: Demenz erscheint vierteljährlich. Das Jahres-
abonnement besteht wahlweise aus 4 Heften oder 4
Heften und 4 Materialpaketen. Der Einzelbezugspreis
im Abonnement beträgt in 2009 € 6,- für ein Heft, € 10,-
für das Materialpaket. Das Jahresabonnement kostet
€ 24,- für 4 Hefte, € 64,- für 4 Hefte und 4 Material-
pakete. Ausland auf Anfrage. Alle Preise zzgl. Versand-
kosten sind im Jahr im Voraus zahlbar. Nicht-Abonnen-
ten zahlen € 9,- je Heft, € 16,- je Materialpaket zzgl. Ver-
sandkosten. Die Mindestbestelldauer des Abonnements
beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist möglich bis 6 Wo-
chen zum Ablauf des Berechnungszeitraumes.

Bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter
und neuer Anschrift sowie der Kundennummer (siehe
Rechnung).

pflegen: Demenz ist zu beziehen durch den Buch- und
Zeitschriftenhandel oder direkt vom Verlag. Ausliefe-
rung in der Schweiz durch Bücher Balmer, Neugasse 12,
CH-6301 Zug. Weiteres Ausland auf Anfrage.

Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Stör-
ungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche
gegen den Verlag.

© Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte
vorbehalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte
werden sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bü-
cher werden nicht zurückgeschickt.
Mitglied der Fachgruppe Fachzeitschriften im VDZ, im
DV und im Börsenverein des Deutschen Buchhandels.

ISSN
Themenheft 1863-5172
Heft und Material 1863-5806

BESTELL-NR.
Themenheft 2812
Materialpaket 2912

edition Pflege



ZUM THEMA

DETLEF RÜSING

- 4 **Fachwissen ist kein Luxus**
Über das Verhältnis von
guter Pflege und Fachwissen

CHARLOTTE BOES

- 6 **Der Mensch im Mittelpunkt**
Personzentrierte Konzepte im
Umgang mit Menschen mit Demenz

INTERVIEW

- 27 **Wissenschaft im Dienste
der Menschen mit Demenz**
Sabine Bartholomeyczik
im Gespräch

STEPHAN BRAUN

- 30 **Laufen lassen ...!**
Frontotemporale Demenz als
Herausforderung für die Pflege

- 33 **„Du musst dich
einlassen können“**
Eine Pflegerin berichtet

- 34 **„Nicht nur reden und
Kartoffeln schälen“**
Eine Pflegerin berichtet

WISSEN

RALF IHL

- 16 **Demenzen**
Entstehung, Diagnose,
Vorbeugung

KLAUS MARIA PERRAR

- 35 **Ein Durchbruch
steht noch aus**
Die medikamentöse Therapie
demenzieller Symptome
zeigt bescheidene Erfolge

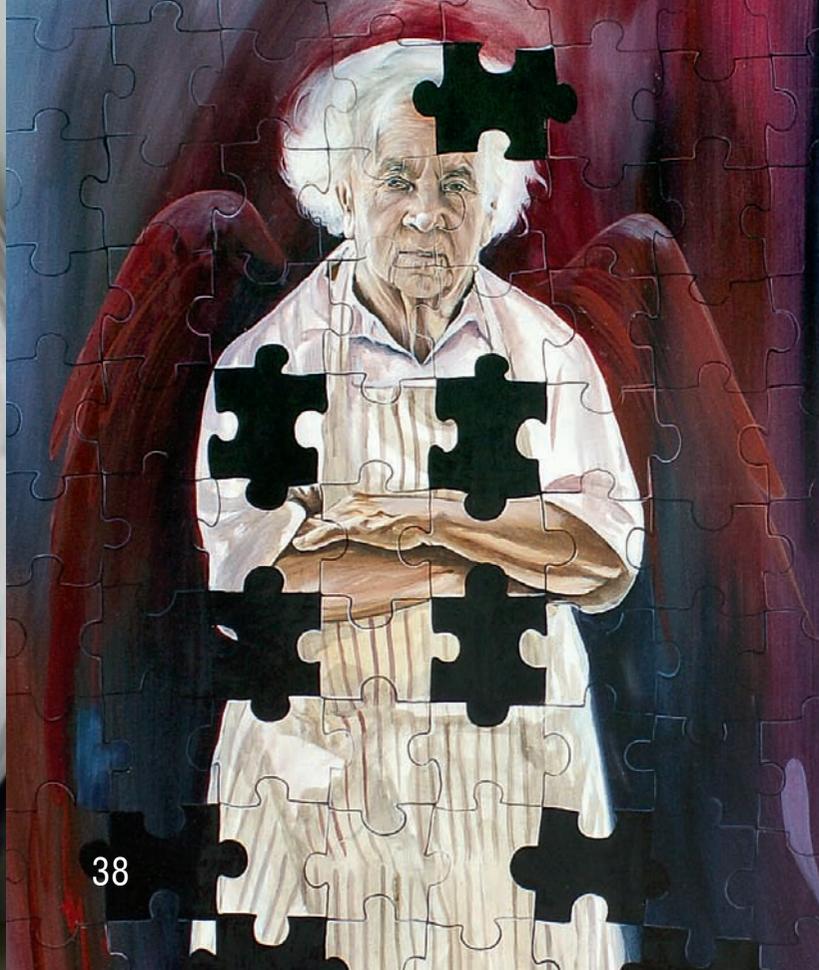
VORSCHAU

Die nächste Ausgabe von
pflegen: Demenz erscheint
im November 2009 zum Thema
„Schmerz“

Alle in den Beiträgen genannten Namen von Betroffenen
sind frei erfunden. Jegliche Ähnlichkeit oder Übereinstimmung
mit tatsächlichen Personen wäre rein zufällig.



46



38

PRAXIS

BEATE RADZEY

12 Behaglichkeit, Ästhetik und Funktionalität

Gestaltung von Wohn- und Lebensräumen für Menschen mit Demenz

JULIA KLAES

20 „Zeit kann man nicht anfassen“

Pflege von demenzkranken Menschen mit Down-Syndrom

24 THEO KIENZLE

Die Kontrolle über das eigene Leben behalten

Rechts- und Entscheidungsstatus Demenzerkrankter

KONTEXT

HARTWIG KNACK

38 Bilder gegen das Vergessen

■ Demenz und Alter in der Kunst

ANDREA HANSKE | DOREEN KUNATH

41 Buchbesprechungen

■ Praktiker rezensieren

URSULA BECKER

42 Marte Meo – auf die Beziehung kommt es an

Video-Aufzeichnungen unterstützen Pflegende

GISELA GEHRMANN

46 „Wie viel Wahrheit kann ich wagen?“

Die Schwere der Demenzerkrankung ist entscheidend für die Gesprächsgestaltung

■ Personenzentrierte Pflege

MATERIALPAKET ZUM HEFT

► **ZWEI FÄCHER**

Basiswissen Demenz

► **KOPIERVORLAGE**

Demenzen

Entstehung, Diagnose, Vorbeugung

Demenz Basiswissen Demenz

Entstehung, Diagnose, Vorbeugung

Demenzen

Die Kontrolle über das eigene Leben behalten

Rechts- und Entscheidungsstatus Demenzerkrankter

Praxis

12 Behaglichkeit, Ästhetik und Funktionalität

Gestaltung von Wohn- und Lebensräumen für Menschen mit Demenz

20 „Zeit kann man nicht anfassen“

Pflege von demenzkranken Menschen mit Down-Syndrom

24 Die Kontrolle über das eigene Leben behalten

Rechts- und Entscheidungsstatus Demenzerkrankter

Kontext

38 Bilder gegen das Vergessen

■ Demenz und Alter in der Kunst

41 Buchbesprechungen

■ Praktiker rezensieren

42 Marte Meo – auf die Beziehung kommt es an

Video-Aufzeichnungen unterstützen Pflegende

46 „Wie viel Wahrheit kann ich wagen?“

Die Schwere der Demenzerkrankung ist entscheidend für die Gesprächsgestaltung

■ Personenzentrierte Pflege

Demenz Basiswissen Demenz

Epidemiologie der Demenzen

• Ca. 1 Million Demenzerkrankte in Deutschland
 • 200.000 Neuerkrankte pro Jahr
 • 1,6 Millionen Erkrankte sind 65+
 • 1,2 von 1000 Menschen sind über 80 Jahre

Wichtigste Vorläufer der Demenzerkrankung

Demenzart	Genetische Demenzen (ca. 25%)	Das Alzheimer Demenzsyndrom (ca. 75%)
Ursache	Genetische Faktoren	Neurodegeneration
Charakteristika	• Familiäre Häufung • Onset vor 65 Jahren • Hohe Lebenserwartung	• Sporadisch • Onset nach 65 Jahren • Hohe Lebenserwartung

Prävalenz der Demenz in Deutschland (2010)

Alter	Alzheimer	andere Demenzen (%)	Schätzung der Prävalenz (ca. 2010)
65-74	1,2	-	48.000
75-79	2,8	-	96.000
80-84	6,2	-	210.000
85-89	13,8	-	470.000
90 und über	29,8	-	1.170.000
65 und über	11,6	-	472.000
80 und über	7,2	-	282.000

Definition der Demenz nach DSM IV

Die Demenz wird diagnostiziert, wenn mehrere kognitive Defizite vorliegen, die nicht durch eine andere Erkrankung erklärbar sind.

Agitation: Ein Zustand der Unruhe, der durch eine Demenzerkrankung verursacht wird.

Delirium: Ein Zustand der Verwirrung, der durch eine Demenzerkrankung verursacht wird.

pflegen: Demenz informiert

Entstehung, Diagnose, Vorbeugung

Demenzen

Demenz ist die Erkrankung, die im Alter am häufigsten zu Pflegebedürftigkeit führt. Hier werden die Alzheimer-Krankheit, Der Diphenylhydantoin- und der Nervenkrankheit, Psychiatrie und zu Diagnose, Therapie und Vorbeugungsmöglichkeiten erörtert.

Demenz ist eine Erkrankung, die im Alter am häufigsten zu Pflegebedürftigkeit führt. Hier werden die Alzheimer-Krankheit, Der Diphenylhydantoin- und der Nervenkrankheit, Psychiatrie und zu Diagnose, Therapie und Vorbeugungsmöglichkeiten erörtert.

Demenz ist eine Erkrankung, die im Alter am häufigsten zu Pflegebedürftigkeit führt. Hier werden die Alzheimer-Krankheit, Der Diphenylhydantoin- und der Nervenkrankheit, Psychiatrie und zu Diagnose, Therapie und Vorbeugungsmöglichkeiten erörtert.